

Änderungsantrag Entscheidendes Gremium: Bürgerschaft Ersteller: Fraktion Rostocker Bund/ Graue/ Aufbruch 09 Beteiligt: Büro des Präsidenten der Bürgerschaft Sitzungsdienst	Datum: 27.02.2017						
Dr. Sybille Bachmann (Rostocker Bund/Graue/Aufbruch 09) Durchführung eines Bürgerentscheides							
Beratungsfolge: <table><tr><td>Datum</td><td>Gremium</td><td>Zuständigkeit</td></tr><tr><td>01.03.2017</td><td>Bürgerschaft</td><td>Entscheidung</td></tr></table>		Datum	Gremium	Zuständigkeit	01.03.2017	Bürgerschaft	Entscheidung
Datum	Gremium	Zuständigkeit					
01.03.2017	Bürgerschaft	Entscheidung					

Beschlussvorschlag:

In Punkt 1 wird die **Frage** wie folgt **ersetzt**:

Sind Sie dafür, dass das Traditionsschiff zunächst probeweise für maximal 3 Jahre und einem Kostenaufwand von ca. 4 Mio. EUR in den Stadthafen verlegt wird, um die Auswirkungen auf die Entwicklung der Besucherzahlen festzustellen und anschließend eventuell im Stadthafen verbleibt, bei Nachholung aller weiteren ca. 90 maritimen Großobjekte mit einem Gesamtkostenaufwand von 8,5 - 11 Mio. EUR (Verholung und Rückzahlung von Fördermitteln) sowie in Kenntnis der Einschränkungen der Erlebbarkeit des Stadthafens, der Stadtsilhouette von der Warnow und von Gehlsdorf aus sowie der Einschnitte in die Hanse Sail?

Sachverhalt:

Die Fragestellung

- verweist auf die Verlegungsbedingungen seitens des Wirtschaftsministeriums
- legt weitere Kosten nach den 3 Jahren transparent offen
- benennt weitere Folgen im Falle der Beibehaltung des Standortes Stadthafen.

Kostenübersicht lt. Gutachter:

Überblick Umfang Verlegung Traditionsschiff - Kosten

Verlegung Traditionsschiff	Brutto 3,7 – 4,5 Mio Euro
Bau 3 neuer Liegeplätze mit 8 Dalben für schwimmende Einheiten Einschließlich Vandalismusabsperrungen	Brutto 1,2 – 1,8 Mio Euro
Verholung schwimmende Einheiten (hohe Kosten durch Verbau)	Brutto 0,1 – 0,2 Mio Euro
Herrichtung von 1,5 – 2 Hektar Ausstellungsfläche im Stadthafen Einschließlich Vandalismusabsperrungen	Brutto 1,0 – 1,5 Mio Euro
Ca. 100 Gegenstände bis zu 100 t teils auf dem Seewege (Saturn, Demag Kran, Offshoreteil, Kabelkrananlage), teils auf dem Landwege aufnehmen, transportieren und Ablegen	Brutto 1,5 – 2,0 Mio Euro
Schätzkosten Bandbreite	Brutto 7,5 – 10,0 Mio Euro

Finanzielle Auswirkungen:

7,5 – 10 Mio. EUR Verholung und Anbindung Stadthafen
ca. 750 TEUR Rückzahlung Fördermittel

Deckung wurde durch den Oberbürgermeister nicht vorgelegt

Dr. Sybille Bachmann